Hochbelastbare Flächenbeschichtungen

Artikel vom **11. März 2019**
Service und Zubehör



Vor allem der amerikanische Markt verlangt nach hochbelastbaren Beschichtungen für den gewerblichen aber auch industriellen Einsatz. Betrachtet man hierzu die Neuwagenzulassungen auf dem amerikanischen Markt, stechen vor allem große Pick-ups ins Auge. Aber auch in Europa ist ein positiver Trend bei Neuzulassungen im Bereich der Pick-ups zu verzeichnen und immer mehr Unternehmen als auch Privatleute machen sich die Vorteile dieser Fahrzeugklasse auch hierzulande zu Nutze. Hohe Anforderungen an die Belastbarkeit bei Transportflächen und eine einfache sowie praktische Handhabung waren daher die Ausgangspunkte für die Entwicklung der Transportflächenbeschichtung Mipa Protector. Der hochbelastbare 2K-PU-Strukturlack zur besonders robusten Beschichtung von Oberflächen schützt vor Abnutzung und Umwelteinflüssen. Der Mipa Protector zeichnet sich vor allem durch ausgezeichnete Schlag- und Kratzfestigkeit, hohe UV- und Witterungsbeständigkeit sowie Beständigkeit gegen Kraftstoffe und Öle aus. Neben dem Schutz von Transportladeflächen sind vielfältige Einsatzmöglichkeiten bei unterschiedlichen Fahrzeugtypen möglich. So können unter anderem auch Anhänger, Abdeckungen und Radhausbereiche mit der

robusten Beschichtung behandelt werden. Die sehr einfache und benutzerfreundliche Verarbeitung runden die Produkteigenschaften ab. Die 750 ml Stammlack des Mipa Protector sind in marktüblichen Unterbodenschutzgebinden vorgefüllt und müssen nur noch mit 250 ml Mipa 2K-Härter H 5 bzw. H 10 befüllt werden. Nach kräftigem Schütteln der Mischung ist diese verarbeitungsfertig und kann mit einer Unterbodenschutz-Spritzpistole direkt aus dem Verkaufsgebinde heraus appliziert werden. Die sehr hohe Standfestigkeit ermöglicht darüber hinaus dickschichtige Applikationen. Neben dem Standardfarbton Mipa Protector schwarz, gibt es ab sofort auch eine tönbare Variante des Mipa Protector. Der Mipa Protector tönbar verfügt über identische Produkteigenschaften und unterscheidet sich nicht in der Verarbeitung, bietet aber die Möglichkeit der grenzenlosen Farbtonvielfalt und damit auch die Anpassung an die Fahrzeugfarbe. Unter anderem ist eine Beschichtung in Tieforange (RAL 2011) für Straßenbetriebsfahrzeuge in Deutschland möglich, aber auch Metallic- oder Effektfarbtöne sind umsetzbar, wenn zum Tönen entsprechende Mipa BC 2-Schicht-Basislacke zum Einsatz kommen. Für Uni-Farbtöne können alle lösemittelhaltigen Mipa-Lackmischsysteme zum Tönen verwendet werden.

Hersteller aus dieser Kategorie

Sonax GmbH
Münchener Str. 75
D-86633 Neuburg
08431 53-0
info@sonax.de
www.sonax.de
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag